

Strukturiertes Promotionsprogramm Chemie

Ziele bei der Vermittlung von Schlüsselkompetenzen:

- ▶ Umfassende Einblicke in die Berufsfelder und ihre spezifischen Anforderungen (alle Kompetenzbereiche)
- ▶ Vertiefte Kenntnisse im Bereich wissenschaftlicher Präsentation/Rhetorik/Netzwerkarbeit (Sach-, Methoden- und Selbstkompetenzen)
- ▶ Vorbereitung auf die Aufgaben als Führungskraft (alle Kompetenzbereiche)
- ▶ Individuelle Profilbildung im Hinblick auf unterschiedliche Berufsbilder (alle Kompetenzbereiche)

Gesamtumfang Schlüsselkompetenzen (additiv vermittelt):

- ▶ 6 Credits

Vier Credits sollten durch mindestens zwei Präsentationen eigener Forschungsergebnisse auf fachwissenschaftlichen Tagungen, auf Doktoranden-Workshops der Promotionsprogramme oder auf Arbeitsgruppen-übergreifenden Seminaren erworben werden. Darüber hinaus können Veranstaltungen entsprechend der eigenen Profilbildung gewählt werden. Besonders empfohlen werden Trainings in den Bereichen Projektmanagement, Führungskompetenzen, gewerblicher Rechtsschutz, Betriebswirtschaft, Bewerbung/Berufseinstieg und Diversity Management.



Wer bietet Schlüsselkompetenzen an?

Fakultät für Chemie

Die Fakultät bietet ein umfangreiches eigenes Angebot an Schlüsselkompetenzen, die speziell auf die Anforderungen des Chemiestudiums und einer beruflichen Tätigkeit in der Chemie ausgerichtet sind. Hier können Sie Schlüsselkompetenzen aus den Bereichen Computeranwendungen, Fachschaft/Gremienarbeit, Industriepraktika bzw. Praktika in der Wissenschaftskommunikation, Berufsbilder, Bewerbung, Diversity Management u. ä. belegen und Sie erhalten Unterstützung bei der Kontaktaufnahme mit Unternehmen.

Informieren Sie sich auf unseren Internetseiten oder lassen Sie sich im Dekanat beraten!

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Hier können Sie Grundvorlesungen belegen, um erste Einblicke in die Betriebswirtschaft zu erhalten.

Philosophische Fakultät

Sie bietet zahlreiche Sprachkurse, die auch von Studierenden anderer Fakultäten belegt werden können. Hier ist auch das Schreibzentrum angegliedert, das für verschiedene Zielgruppen Schreibtrainings anbietet.

Zentrale Einrichtung für Sprachen und Schlüsselkompetenzen (ZESS)

Bietet ein umfangreiches Angebot an Sprachkursen sowie Trainings zu allgemeinen Schlüsselkompetenzen (Rhetorik, Projektmanagement etc.). Zu verschiedenen Schwerpunkten gibt es hier auch Zertifikatskurse, die ausführliche bescheinigt werden.

Modulhandbuch Schlüsselkompetenzen

Das Modulhandbuch stellt für jedes Semester aktuell die Veranstaltungen aller universitären Anbieter von den Fakultäten über Career Service bis zum ZESS zusammen, die im Bereiche Schlüsselkompetenzen im weitesten Sinn belegt werden können. Hier finden Sie alle klassischen Veranstaltungen wie Sprachkurse aber auch Angebote, die für eine außergewöhnliche individuelle Profilierung interessant sein können.

Beratung und Kontakt

Dekanat der Fakultät für Chemie

Tammannstr. 4 · 37077 Göttingen
Tel. 0551/39-22799
dekanat@chemie.uni-goettingen.de
www.chemie.uni-goettingen.de

Bitte beachten Sie unsere Informationen und Empfehlungen zu Schlüsselkompetenzen im Internet sowie die regelmäßigen Themensprechstunden!

Natürlich können Sie aber auch außerhalb der Themensprechstunden zu uns kommen und sich informieren.

Universitäres Modulhandbuch und Schlüsselkompetenzangebote der Philosophischen Fakultät:

www.uni-goettingen.de/de/55233.html

Zentrale Einrichtung für Sprachen und Schlüsselkompetenzen (ZESS):

www.zess.uni-goettingen.de



Gewusst wie – Schlüsselkompetenzen in der Chemie

Was sind Schlüsselkompetenzen?

Schlüsselkompetenzen sind Fähigkeiten, die über das reine Fachwissen hinausgehen. Sie werden unterteilt in Methoden-, Selbst-, Sozial- und Sachkompetenzen. Da sie für ein erfolgreiches Studium und einen gelungenen Berufseinstieg sehr wichtig sind, werden sie Schlüsselkompetenzen genannt. Schlüsselkompetenzen können im Chemie-Studium auf unterschiedliche Weise erworben werden:

Integrative Schlüsselkompetenzen werden im Rahmen einer anderen Lehrveranstaltung quasi »mit erlernt«, zum Beispiel sicheres Arbeiten im Labor während eines chemischen Praktikums.

Additive Schlüsselkompetenzen werden in separaten Veranstaltungen erworben, die sich eigens mit einem bestimmten Thema beschäftigen, zum Beispiel Sprachkurse oder Trainings in Präsentationstechniken.

Bachelor-Studiengang			Master-Studiengang	Promotion
Studierfähigkeit herstellen (gute wissenschaftliche Praxis, Sicherheit im Labor etc.)	Erste Einblicke in Berufspraxis, erste individuelle Profilierung	individuelle Profilierung, ggf. Berufsvorbereitung	Einblicke in Berufsfelder, vertiefte Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten, wissenschaftliche Präsentation etc.	vertiefte Kenntnisse im wissenschaftlichen Präsentieren, Netzwerkarbeit, Aufbau von Führungskompetenzen, individuelle Profilierung für den Berufseinstieg
3 Credits integrativ	8 Credits additiv, 1 Credit integrativ	forschungsorientiert: 6 Credits additiv, 3 Credits integrativ berufsorientiert: 12 Credits additiv, 2 Credits integrativ	6 Credits integrativ	6 Credits additiv



Schlüsselkompetenzen für Studium und Beruf

In der Chemie ist bei den meisten Studierenden der Abschluss für den Berufseinstieg die Promotion. Daher sind die Schlüsselkompetenzen im Chemiestudium so angelegt, dass sie vom Bachelor-Studiengang bis zur Promotion aufeinander aufbauen.

Zuerst ist es wichtig, Kompetenzen für ein gelungenes Studium zu erwerben. Dazu gehören sicheres Arbeiten im Labor, gute wissenschaftliche Praxis, Selbstorganisation, Computeranwendungen in der Chemie sowie Einblicke in mögliche Berufsbilder und die Berufspraxis.

Neben dem klassischen Berufsbereich in der chemischen Industrie eröffnen sich für Absolventinnen und Absolventen der Chemie vielfältige berufliche Perspektiven vom Wissenschaftsjournalismus bis zur Gutachtertätigkeit.

Durch den fast überall geforderten Standard-Abschluss der Promotion sind die Tätigkeitsbereiche für Chemiker/innen auf hohem Anforderungsniveau angesiedelt. Sie beinhalten in aller Regel umfassende Führungsaufgaben.

Daher sind für diese Berufsbilder Schlüsselkompetenzen wie diese sinnvoll: Projektmanagement, Interkulturelle Kompetenzen, Kommunikationskompetenzen, Führungskompetenzen, Grundkenntnisse BWL / Jura (speziell Patentwesen), Sachkundenachweise nach Chemikaliengesetz. Viele dieser Fähigkeiten und Kenntnisse können bereits während des Studiums und der Promotion erworben werden, damit der Start ins Berufsleben so erfolgreich wie möglich verläuft.

Bachelor-Studiengang Chemie

Ziele bei der Vermittlung von Schlüsselkompetenzen:

- ▶ Studierfähigkeit herstellen, Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und chemiespezifische Sicherheitsaspekte (Sach-, Methoden- und Selbstkompetenzen)
- ▶ erste Einblicke in die Berufspraxis (Sach-, Selbst- und Sozialkompetenzen)
- ▶ individuelle Profilierung ermöglichen (Sach- und Methodenkompetenzen)
- ▶ Kompetenz-Portfolio entsprechend dem gewählten Bachelor-Profil ausgestalten (Sach- und Selbstkompetenzen)

Gesamtumfang Schlüsselkompetenzen (integrativ und additiv vermittelt):

- ▶ 21 Credits (forschungsorientiertes Profil)
- ▶ 26 Credits (berufsorientiertes Profil)

Einige Schlüsselkompetenzmodule, zum Beispiel im Bereich Toxikologie/Rechtskunde müssen verpflichtend belegt werden. Bei den frei wählbaren Schlüsselkompetenz-Modulen gilt, dass grundsätzlich alle Module des universitären Handbuchs Schlüsselkompetenzen gewählt werden können. Hierdurch ist sichergestellt, dass Sie ohne bürokratische Hürden individuelle Profilierungen wählen können. Die frei wählbaren Module sind nicht benotet. Auf diese Weise können Sie Ihre Veranstaltungen nach Interesse und gewünschter Profilbildung auswählen und müssen nicht auf den Schwierigkeitsgrad achten. Das Angebot an Schlüsselkompetenz-Modulen ist jedoch so groß, dass es auch verwirrend sein kann. Daher empfiehlt die Fakultät für den Bachelor-Studiengang besonders Veranstaltungen aus folgenden Bereichen:

Forschungsorientiertes Bachelor-Profil

- ▶ Industriepraktikum
- ▶ Scientific English
- ▶ Grundvorlesungen BWL, z. B. Finanzwirtschaft, Jahresabschluss, Mikroökonomik, Makroökonomik I, Beschaffung und Absatz, Management der Informationssysteme
- ▶ Computeranwendungen in der Chemie
- ▶ Mitarbeit in der Fachschaft und/oder in Gremien der Fakultät
- ▶ Klinische Pharmakologie und Toxikologie

Bachelor-Studiengang Chemie

Berufsorientiertes Bachelor-Profil

Neben den Empfehlungen aus dem forschungsorientierten Profil sind für den Bereich chemisch-naturwissenschaftliche Kommunikation folgende Schlüsselkompetenz-Veranstaltungen sinnvoll:

- ▶ Praktikum im Wissenschaftsjournalismus/Verlagswesen/Öffentlichkeitsarbeit
- ▶ Qualitäts- und Risikomanagement im Gesundheitswesen
- ▶ Rhetorik/Sprachtrainings für Journalisten
- ▶ Schreib- und Recherchetrainings

Bitte beachten Sie in diesem Profil auch die ausführlichen Empfehlungen für die Ausgestaltung des Professionalisierungsbereichs auf den Internetseiten der Fakultät!

Master-Studiengang Chemie

Ziele bei der Vermittlung von Schlüsselkompetenzen:

- ▶ Umfassende Einblicke in mögliche Berufsfelder und ihre spezifischen Anforderungen (alle Kompetenzbereiche)
- ▶ Vertiefung der Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten (Sach-, Methoden- und Selbstkompetenzen)
- ▶ Einführung in die wissenschaftliche Präsentation/Rhetorik/Netzwerkarbeit (alle Kompetenzbereiche)

Gesamtumfang Schlüsselkompetenzen (integrativ vermittelt):

- ▶ 6 Credits

Da alle Schlüsselkompetenzen im Master-Studiengang integrativ vermittelt werden und damit in Umfang und Inhalt fix sind, liegen für diesen keine gesonderten Empfehlungen vor. Um Sprachkenntnisse zu vertiefen und interkulturelle Erfahrungen zu sammeln, empfiehlt die Fakultät, im Master-Studium einen Auslandsaufenthalt einzuplanen. Hier sammeln Sie über die im Studium verpflichtend vorgesehenen Aspekte hinaus wichtige Schlüsselkompetenzen.